

Absender:

**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 310
Westliches Ringgebiet**

17-03545
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Brückensanierungen im Übergangsbereich Westliches
Ringgebiet/Innenstadt**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

04.01.2017

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 310 Westliches Ringgebiet (zur
Beantwortung)

17.01.2017

Status

Ö

Nach einem Bericht der Braunschweiger Zeitung vom 23.12.2016 beabsichtigt die Stadt Braunschweig, im Jahr 2019 die Brücke an der Sidonienstraße zu ersetzen sowie die Brücke an der Ferdinandstraße zu restaurieren. Durch die Brücken werden wichtige Rad- und Fußgängerwege zwischen Innenstadt und dem Westlichen Ringgebiet erschlossen. Der Bericht der Braunschweiger Zeitung thematisiert zwei Aspekte, die im Vorfeld der Brückenarbeiten aufgrund ihrer Relevanz bezüglich der Mobilität zu beachten sind.

Vor diesem Hintergrund fragt die SPD-Fraktion die Verwaltung:

1. Beabsichtigt die Verwaltung im Zuge des Neubaus der Brücke an der Sidonienstraße die Brückenbreite (nach Angaben der Braunschweiger Zeitung handelt es sich bisher um eine Standardbreite von 4,60 m) zu reduzieren bzw. wann wird darüber entschieden?
2. Wann entscheidet sich, in welchem Zeitraum sich die beiden Brückensperrungen überschneiden?
3. Unter welchen Gegebenheiten könnte ggf. die Sanierung der Brücke an der Ferdinandstraße in das Jahr 2018 vorgezogen werden, um eine zumindest partiell zeitgleiche Sperrung der beiden genannten Brücken zu vermeiden?

gez.

Stefan Hillger,
Fraktionsvorsitzender

Anlage/n:

keine